



Kleintettau, 13.02.2025

Wirtschaftsstaatssekretär Tobias Gotthardt stattet HEINZ-GLAS in Kleintettau einen Besuch ab

Gespräche zu aktuellen Herausforderungen und Zukunftsperspektiven der Glasindustrie

Kleintettau. Am 5. Februar 2025 durfte die HEINZ-GLAS Gruppe Tobias Gotthardt (MdL), Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, sowie seinen Referenten Michael Schalk im Stammwerk in Kleintettau willkommen heißen. CFO Frank Martin präsentierte eingangs die Unternehmensgruppe mit ihren 17 Standorten in 12 Ländern und umriss dabei bereits die Vielzahl an aktuellen Herausforderungen für die Glasindustrie in Deutschland.

Es folgten fruchtbare Gespräche über Themen wie die Lage der energieintensiven Industrien in Deutschland, Energiepreisstabilität oder die Transformation der Glasindustrie. Neben CFO Frank Martin machten auch COO Christian Fröba und Frank Hammerschmidt (Geschäftsführer Ernst Röser Siebdruckerei GmbH) auf die derzeit angespannte Marktlage und die verbesserungswürdigen Voraussetzungen für Investitionen am Wirtschaftsstandort Deutschland aufmerksam. Deutlich wurde auch, inwiefern der demografische Wandel im Allgemeinen sowie der Fachkräfte- und Arbeitskräftemangel vor allem die ländliche Region vor große Herausforderungen stellt.

Staatssekretär Gotthardt versicherte, die angesprochenen Probleme an geeigneter Stelle politisch zu adressieren und sich für pragmatische Lösungen für die Glasindustrie einzusetzen.

Anschließend an die Gesprächsrunde verschafften sich der Staatssekretär und sein Referent Einblicke in das Glaswerk in Kleintettau und zeigten sich beeindruckt von der enormen Masse an Glasflakons, die täglich die Produktion verlassen.